

Sozial handeln, nachhaltig entscheiden.



Nachhaltigkeitsbericht

Update
Juni 2015

Vorwort

Wer nachhaltig wirtschaften will, muss den Dreiklang aus Ökonomie, Ökologie und sozialer Gerechtigkeit beherrschen. Dass die Soennecken eG aus dieser Erkenntnis die richtigen Schlussfolgerungen gezogen hat, ließ sich bereits in den Nachhaltigkeitsberichten der vergangenen Jahre überprüfen. Mit diesem Update kann über bedeutende Erfolge und Vorhaben der laufenden Berichtsperiode auf allen drei Gebieten informiert werden.

Ökonomischer Aspekt: Soennecken eG erneut als notenbankfähig eingestuft

Als starke Gemeinschaft unterstützt die Soennecken eG ihre Mitglieder durch die Zentralregulierung und das Warengeschäft sowie durch das Angebot relevanter Dienstleistungen in den Bereichen Logistik, Marketing, Beratung, Datenmanagement, Vertriebsunterstützung, E-Procurement und Händlergruppenkonzepte. So trägt Soennecken wesentlich zur Förderung der einzelnen Mitglieds-Unternehmen bei. Solidität, Solidarität, Nachhaltigkeit und Verlässlichkeit sind die Leitplanken, die von der Genossenschaft tagtäglich gelebt werden und von denen angeschlossene Handelsunternehmen profitieren.

So unterstreicht auch die erneute Bestätigung der Notenbankfähigkeit der Soennecken eG diesen Nachhaltigkeitsgedanken: Die Soennecken eG wurde im Rahmen eines Bonitätsanalyseverfahrens durch die Deutsche Bundesbank als notenbankfähig eingestuft. Basis waren die Jahresabschlussunterlagen aus 2013. Die Genossenschaft hat im Berichtszeitraum somit nicht nur nachhaltig und ökonomisch gewirtschaftet, sondern erzielt mit diesem Ergebnis eine sehr hohe Kreditwürdigkeit und einen attraktiveren Zinssatz, der den Mitgliedern der Genossenschaft zugutekommt.

Im Eurosystem ist für Unternehmen, die von nationalen Notenbanken als notenbankfähig eingestuft werden, ein sehr hoher Anspruch an die Finanz-, Vermögens und Ertragslage anzulegen.

Sozialer Aspekt: „Die kleinen Agger-Piraten“

Im März 2015 eröffnete die Soennecken eG am Overather Unternehmenssitz eine hausinterne Kinderbetreuung: „Die kleinen Agger-Piraten“. Die Eröffnung der Kindertagespflege ist für Soennecken ein weiterer Baustein für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Auch in diesem Bereich übernimmt die Genossenschaft soziale Verantwortung und stärkt ihre Vorbildfunktion für eine gesunde Unternehmenskultur, die auf Transparenz, Vertrauen, Wertschätzung und Eigenverantwortung fußt.

Kinder ab vier Monaten finden bei den kleinen Agger-Piraten ein liebevoll eingerichtetes Kinderparadies, mit Spiel- und Kreativraum, Schlafzimmer, Waschräumen sowie einer voll ausgestatteten Küche. Auf Terrasse und Spielwiese kann der bergische Nachwuchs an der frischen Luft toben. Als Leiterin der Kindertagesstätte konnte Soennecken Nicole Peters-Lurz gewinnen. Frau Peters-Lurz ist eine erfahrene und staatlich anerkannte Erzieherin, die über eine Zusatzqualifikation in Psychomotorik verfügt.

Aktuell können sieben Kinder gleichzeitig betreut werden, eine Erweiterung ist aber bereits angedacht. Die Vertragsdauer wird individuell gestaltet. Soennecken bezuschusst die Beiträge ihrer Mitarbeiter für die Kinderbetreuung bis zu 200 Euro pro Monat. Bei freier Kapazität sind auch kurzfristige und kurzzeitige Betreuungen möglich – so viel Flexibilität muss für kleine Agger-Piraten sein.

Ökologischer Aspekt: CO₂-Fußabdruck

Bereits in der Vergangenheit hat die Genossenschaft im Zuge der Zertifizierung im Umweltmanagement (ISO 14001) und Energiemanagement (ISO50001) Maßnahmen zur Verringerung des CO₂-Ausstoßes umgesetzt. Hierdurch konnten in den letzten vier Jahren unter anderem der Stromverbrauch der Genossenschaft um 12 Prozent und der Plastiktüteneinsatz der Mitglieder um 27 Prozent gesenkt werden.

Darüber hinaus konnte die elektronische Rechnungsübermittlung um 40 Prozent gesteigert und somit der Papierverbrauch um 40 Prozent reduziert werden.

Für dieses Jahr steht für die Soennecken eG die Etablierung eines CO₂ Fußabdrucks auf der Agenda. Dabei wird im Wesentlichen die Optimierung der CO₂-Bilanz des Unternehmens angestrebt.

Der CO₂-Fußabdruck lässt eine Aussage über alle direkt und indirekt entstandenen Kohlenstoffdioxid-Emissionen einer Aktivität beziehungsweise eines Produktlebenszyklus zu. Grundsätzlich macht er die Klimaauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen im Alltag bewertbar und transparent. Als Bemessungsgrundlage des CO₂-Fußabdrucks orientiert sich Soennecken an der Norm DIN EN ISO 14064.



Soennecken

KRAFT GEMEINSAMEN HANDELNS

Soennecken eG Soennecken-Platz 51491 Overath

H.E. Ban Ki-Moon
Secretary-General
United Nations
New York, NY 10017
USA

Dr. Benedikt Erdmann
Sprecher des Vorstands

Telefon 02206 607 - 101
Telefax 02206 607 - 109
benedikt.erdmann@soennecken.de

June, 30th 2015

Dear Mr. Secretary-General,

we are pleased to confirm that Soennecken eG will continue to support the ten principles of the Global Compact with respect to human rights, labour, environment and anti-corruption. With this communication, we express our intent to advance those principles within our sphere of influence. We are committed to making the Global Compact and its principles part of the strategy, culture and day-to-day operations of our company, and to engaging in collaborative projects which advance the broader development goals of the United Nations, particularly the Millennium Development Goals.

Soennecken eG will make a clear statement of this commitment to our stakeholders and the general public.

We support public accountability and transparency, and therefore commit to report on progress of our company's efforts to the ten principles.

Yours sincerely,



Dr. Benedikt Erdmann
CEO, Soennecken eG



Klaus Schneider
Director Operations & CSR Manager